

„Internationales Schaufenster der Elektromobilität Berlin-Brandenburg“

(Angaben aus der Projektskizze)

Rahmenbedingungen

- Hauptstadtregion bietet als Visitenkarte Deutschlands vielfältige Anknüpfungspunkte, um Elektromobilität international sichtbar zu machen (politisches Zentrum, Touristenmagnet, Zentrum nationaler und internationaler Medien, Kongressstadt)
- Vorreiter für intermodale Mobilität (bundesweit größtes Praxislabor für integrierte Mobilitätsangebote und zukunftsorientierte Antriebssysteme)
- Sehr gute Standortbedingungen für den alltags- und massentauglichen Einsatz von Elektrofahrzeugen
- Herstellerübergreifender Ort der Kooperation
- Vorbild für zukunftsfähige Energieerzeugung und -versorgung
- Renommierter interdisziplinärer Forschungsstandort

Themen und Schwerpunkte

- **Fahren** (Emissionsfreie Mobilität im Personen- und Güterverkehr)
- **Laden & Parken** (nachhaltige Erweiterung der öffentlichen Ladeinfrastruktur)
- **Speichern** (Elektromobilität als Teil eines Smart Grid Berlin-Brandenburg)
- **Vernetzen** (Informations- und Kommunikationstechnologie, Qualifizierung & Services / Aus- und Weiterbildung, Quartiere der Elektromobilität)
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Elektromobilität erfahrbar und erlebbar machen, deutsche Innovationskraft und technologisches Know how kommunizieren, Orte der Elektromobilität)
- **Kooperationen** (lokale, nationale und internationale Kooperationen auf politischer, wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Ebene)

Region

- Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

Projektpartner

Insgesamt 257 Partner aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft mit den Branchen Automobilherstellung und -zulieferung, Energieversorgung und -technik, Infrastruktur, Logistik, Transport, Informations- und Kommunikationstechnologie:

- 2 Gebietskörperschaften
- 107 Großunternehmen
- 90 Klein- und mittelständische Unternehmen
- 34 Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- 24 Kammern, Verbände, Netzwerke und sonstige Institutionen

Umsetzung

- Angebot einer großen **Vielfalt** verschiedener Fahrzeuge, Ladekonzepte und Projekte (neue Mobilitätsangebote durch multimodale Ausrichtung im Personenverkehr, Erprobung und Weiterentwicklung unterschiedlicher Geschäftsmodelle mit unterschiedlichen Nutzeranforderungen)
- **Erfahrbarkeit** der Elektromobilität seitens der Nutzergruppen durch flexible, einfache und anwendungsfreundliche Nutzung
- **Vernetzung** der Mobilitätslösungen mit dem Energienetz und innovativen Geschäftsmodellen mittels Informations- und Kommunikationstechnologien
- **Internationale Sichtbarkeit** durch konsequente Öffentlichkeitsarbeit (zielgruppenspezifische Kommunikation, Schaufenster der Schaufenster)

Ansprechpartner

Gernot Lobenberg
Berliner Agentur Elektromobilität eMO
c/o Berlin Partner GmbH
Ludwig Erhard Haus
Fasanenstr 85
10623 Berlin
Tel. 030-39980-186
gernot.lobenberg@emo-berlin.de
www.emo-berlin.de